



FDP-Fraktion im Rat der Stadt Schwerte – Büro im Rathaus I – Zimmer 124

Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Sport
Ute Schauff
Rathaus I

58239 Schwerte

**Ausschuss für Schule und Sport (ASS), VII/1. Sitzung am 02.12.2004,
TOP 7: Kündigung des Vereins Kunterbunt e.V. in der Friedrich-Kaiser-
Schule**

Sehr geehrte Frau Schauff,
die FDP-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag bei TOP 7 zu beraten und zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Wenn der Eigenbedarf für die offenen Ganztagschule im Gebäude der Friedrich-Kayser-Schule nicht anderweitig gedeckt werden kann, sind dem Jugendkulturverein Kunterbunt die von ihm genutzten Räume unter Berücksichtigung der vertraglichen Vereinbarungen zu kündigen.

Bis zum Kündigungstermin muss die Verwaltung zusammen mit Kunterbunt einen anderen geeigneten zentralen Raum finden, um die weitere Existenz von Kunterbunt zu gewährleisten.

Der Zeitraum bis zur Bezugsfertigkeit der Räume in der Friedrich-Kayser-Schule ist detailliert darzustellen und auf das Minimum zu begrenzen.

Der Jugendhilfeausschuss und die AöR KuWeBe sind zu beteiligen.

Begründung:

Die Bedürfnisse der Friedrich-Kayser-Schule haben für die FDP-Fraktion absolute Priorität. Es muss alles dafür getan werden, dass die Rahmenbedingungen für die Ausführung der offenen Ganztagschule geschaffen werden. Dies kann nur dann erreicht werden, wenn alle schulischen Einrichtungen unter einem Dach untergebracht werden.

Es muss aber auch verhindert werden, dass Kunterbunt durch die Kündigung die Existenzgrundlage entzogen wird. Gerade in Schwerte, wo Freizeitangebote für Jugendliche rar sind, sollte die Jugendarbeit von allen Seiten unterstützt werden. Die FDP-Fraktion kann daher die Haltung der Verwaltung, den Verein kurzfristig vor die Tür zu setzen, nicht nachvollziehen. Beide Seiten müssen Kompromissbereitschaft zeigen und die Raumsuche gemeinsam fortsetzen. Das bisherige Angebot der Verwaltung reicht dazu nicht aus.

Der zusätzliche Raumbedarf der offenen Ganztagschule in der Friedrich-Kayser-Schule müsste der Verwaltung seit längerem bekannt sein. Die kurzfristige Kündigung der Räume darf deshalb nicht allein zu Lasten von Kunterbunt gehen.

Im Rahmen der Aktivitätsförderung für kulturelle Veranstaltungen und Projekte und in Zusammenhang mit den anstehenden räumlichen Ver-

**FDP-Fraktion im Rat
der Stadt Schwerte**

Rathaus I, Zimmer 124
58239 Schwerte
Tel.: 02304 104-385
Fax: 02304 104-385
Info@fdp-schwerte.de
www.fdp-schwerte.de
Sprechzeiten:
Mo, Mi und Fr 10-12h

Bankverbindung

Konto 24 24 885
Commerzbank Schwerte
BLZ.: 440 400 37

13.12.2004

Walter Hülscher

Fraktionsvorsitzender

Sölder Str. 50 A
Tel.: 02304 40027
Fax: 02304 259477
Mobil: 0160 933749004
Huelscher@fdp-schwerte.de

Wolfgang Schilken

Fraktionsgeschäftsführer

Ruhrblick 7
Tel.: 02304 72113
Fax: 02304 973796
Mobil: 0171 2208719
wolfgang.schilken@t-online.de

Björn Alberts

Fraktionsassistent

Schloßweide 15 A
Tel.: 02304 777467
Mobil: 0174 4550403
fdp@bjoern-alberts.de

Jan Treibel

Fraktionspressesprecher

Fasanenweg 19
Tel.: 02304 70379
Mobil: 0173 2647182
JanTreibel@aol.com



13.12.2004

Rathaus 1, Zimmer 124
58239 Schwerte

Tel.: 02304 104-385

Fax: 02304 104-385

Info@fdp-schwerte.de

www.fdp-schwerte.de

Sprechzeiten:

Mo, Mi und Fr 10-12h

änderungen der AÖR KuWeBe muss der Fortbestand von Kunterbunt durch die AÖR KuWeBe gewährleistet werden. An zusätzlichen Kosten muss sich Kunterbunt in vertretbarem Umfang beteiligen.

Der Jugendhilfeausschuss muss bei den weiteren Überlegungen mit einbezogen werden und ebenfalls nach weiteren Lösungsmöglichkeiten suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Hülscher
Fraktionsvorsitzender

Wolfgang Schilken
Fraktionsgeschäftsführer